

Wintersemester 2009/2010

Master (M.A.)

Modul G a 02: Sozialmanagement – Führung – Organisation - Finanzierung

Bezeichnung der Kurseinheit:

Soziale Organisationen als betriebliche Systeme

Semester	3.
Semesterwochenstunden	2
Kontaktzeit	
Selbststudium	

Lehrsprache	deutsch
Vorgesehene Gruppengröße	10
Leistungspunkte (ECTS)	3

Dozent: Kai-Michael Richartz
Dipl. Volksw. / Dipl. SozArb.

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

Lernziele: Betriebswirtschaftliche Planungsinstrumente werden zur Führung einer sozialen Einrichtung oder eines Verbandes im Sozial- und Gesundheitswesen immer wichtiger. Den Kursteilnehmern soll mithilfe der SWOT-Analyse die Fähigkeit vermittelt werden, ein zentrales Verfahren der strategischen Planung in der Praxis anwenden zu können. Dies umfasst die gezielte Analyse der betriebsinternen Stärken und Schwächen, sowie der betriebsexternen Chancen und Risiken der Unternehmensumwelt, um daraus konkrete Handlungsoptionen für die Zukunft zu erarbeiten. Wie können Tätigkeitsfelder beibehalten werden oder müssen neue übernommen werden? Wie lässt sich die Finanzierung sichern?

Obwohl für gewinnorientierte Unternehmen konzipiert, wird die Veranstaltung dieses wichtige Analyseinstrument auch im Nonprofitbereich ermöglichen, was lange Zeit als schwierig galt. Dies umfasst grundlegende Schritte, Verfahren und Anwendungsmöglichkeiten, die anhand von Fallstudien in der Führung z.B. von Caritas, DRK oder MHD vorgestellt werden.

Lerninhalte:

- Überblick betriebswirtschaftliche Planungsinstrumente in Profitbereich
- Transfer strategische Planung im Sozial- und Gesundheitswesen
- Die SWOT-Analyse als integratives Basiskonzept
- Bestandteile der SWOT-Analyse: Mikro- und Makroanalyse
- Erfahrungen aus der Praxis: Fallstudienarbeit

Technik: Seminargespräch und Fallstudienarbeit

Folien: Eventuelle Folien können nach Absprache in MyStudy oder auf der Homepage des Dozenten zum Download zur Verfügung gestellt werden. Eigenständige Literaturrecherche.

Aktuelle Informationen: Beachten Sie bitte Aushänge und Internetangebot der FH.

Vermittelte Schlüsselqualifikationen:

systematisches Denken, Transfer- und Anwendungskompetenz

Hinweise: Die Veranstaltung wird geblockt: Es finden zwei Blöcke statt mit integrierter Praxisphase. Im ersten Block wird das notwendige theoretische und praktische Know-how vermittelt. Anschließend ist es Aufgabe der Studenten eine SWOT-Analyse in der Praxis in einer selbst gesuchten sozialen Einrichtung oder eines Verbandes konkret durchzuführen. Im zweiten Block stellen die Studenten ihre Ergebnisse in Form eines Referates mit anschließender Diskussion dar. Es ist sinnvoll sich bereits zu Beginn des Semesters um eine entsprechende Praxismöglichkeit zu bemühen.

Prüfungsleistung: Die Bewertung erfordert eine Prüfungsleistung aus zwei Teilen: Referat in Block 2 und eine schriftliche Hausarbeit, die bis zum 2. Blocktermin abgegeben werden muss (Eingangsstempel FH). Die Hausarbeit umfasst 12-15 Textseiten ohne Deckblatt, Gliederung, Verzeichnisse und Anhang pro Person. Die erfolgreiche Prüfungsleistung bedingt, dass der Student eine SWOT-Analyse in der Praxis durchführt, also keine alleinige Literaturarbeit. Für die Anmeldung gelten die Regularien des Fachbereiches.

Bewertung: **Differenzierte Kurseinheitsprüfung: Prüfungsleistung in Form eines Referates und einer Hausarbeit. Es handelt sich hierbei um eine Teilmodulprüfung, die mit 25% (25 von 100 Punkten) in die Gesamtnote des Moduls GA 02 eingeht.**